

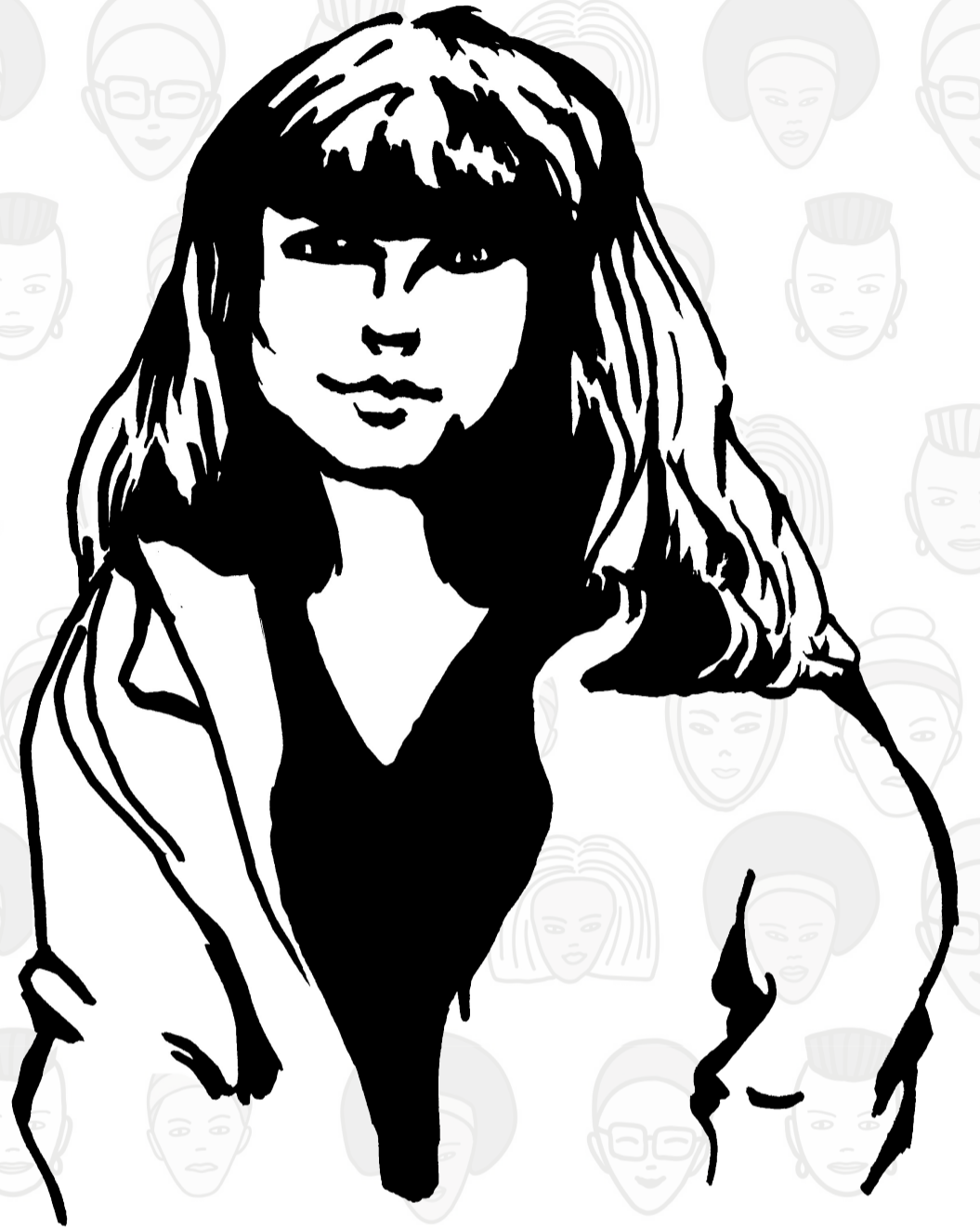
# GEGEN DAS VERGESSEN

Am 7. Januar 1984 werfen zwei Männer je einen Kanister Benzin in den Eingangsbereich der Diskothek „Liverpool“ in der Münchner Schillerstraße und setzen das Lokal in Brand. Acht Menschen werden verletzt.

**Corinna Tartarotti**, eine Barangestellte, erliegt drei Monate später ihren schweren Verletzungen. Conny, wie sie von ihren Lieben wohl gerufen wurde, war 20 Jahre alt.

Verübt wurde der Anschlag auf das „Liverpool“ von der rechtsterroristischen „Gruppe Ludwig“, die zwischen 1977 und 1984 mindestens 15 Menschen in Norditalien und Deutschland töteten.

Die Opfer sind Sexarbeiter\*innen, Homosexuelle, Drogenabhängige und vermeintlich vom richtigen Weg abgekommene Geistliche oder Besucher\*innen von Clubs wie dem „Liverpool“.



Am Tatort in der Münchner Schillerstraße erinnert kein Denkmal, keine Tafel oder ein Hinweisschild an den Anschlag oder die Opfer. Seit 2019 findet dort jedoch eine antifaschistische Gedenkkundgebung zur Erinnerung an Conny Tartarotti statt.

**GEDENKKUNDGEBUNG IN DER SCHILLERSTRASSE 11A  
VOR DEM "BROADWAY" | 7. JANUAR 2022 | 18:30 UHR**

**ASAM**

[asam.noblogs.org](http://asam.noblogs.org)